



Mürren Fun Triathlon – der «Kurze» für Kinder und Jugendliche, für Hobby-Triathleten und Einsteiger, für Begleitpersonen von INFENRO-Teilnehmenden, Gäste und Einheimische.

Auch dieses Jahr wurden die Inferno-Sommerrennen am Freitagnachmittag mit dem INFERNO Fun Triathlon rund um das Feriendorf Mürren eröffnet.

Internationales Teilnehmerfeld

Mit 100 Meter Schwimmen, 5.2 Kilometer Biken und 1.3 Kilometer Laufen ist der Mürren Fun Triathlon eine echte Herausforderung für sportbegeisterte Jugendliche, die mehrheitlich aus der Jungfrau Region zum Fun Triathlon nach Mürren anreisen. Neben der Schweiz waren auch die Nationen Frankreich, England, Belgien und Deutschland vertreten.

Begeistertes Publikum

Aufgeregte Eltern und Begleiter gehören beim Fun Triathlon zum Dorfbild. Voller Ehrgeiz und mit grosser Begeisterung sprangen Klein und Gross im Hallenbad ins Wasser, um die erste Triathlon-Disziplin, das Schwimmen, möglichst schnell hinter sich zu bringen. Ohne Zeit zu verlieren galt es dann aufs Mountainbike umzusteigen und den Parcours nach Winteregg und zurück in die Wechselzone beim Sportzentrum unter die Räder zu nehmen. Angefeuert vom Applaus des Publikums rannten die kleinen und grossen Triathletinnen und Triathleten zum Abschluss durch das Dorf von Mürren, das dieses Wochenende ganz unter dem Zeichen der INFERNO-Veranstaltungen steht. Als erster der Kategorie "Schüler" lief dieses Jahr Valentin Lepers aus Frankreich ins Ziel. Er absolvierte den Wettkampf in 21 Minuten und 53 Sekunden und gewann mit einem Vorsprung von 2 Minute und 21 Sekunden auf den Zweitplatzierten Nicola Feuz aus Gsteigwiler. Bei den "Schülerinnen" sicherte sich Lilly Pschebizin aus Deutschland den Sieg. Sie lief nach 24 Minuten und 32 Sekunden glücklich ins Ziel. Verfolgt wurde sie von Alisha Beglinger, die 3 Minuten später die Ziellinie überquerte.

Bei den Jugendlichen, die 200 Meter Schwimmen, 5,2 Kilometer auf dem Mountain Bike zurücklegten und die Runde durchs Dorf zweimal absolvierten, siegte erneut die Favoritin, Reana Trauffer, aus Schwanden bei Brienz mit einer Siegerzeit von 34.45. Sie hatte einen Vorsprung von 7 Minuten auf die Zweitplatzierte Emily Joy aus England und 37 Sekunden auf Sandro Brunner, den Sieger bei den männlichen Jugendlichen. Mit seiner Zeit von 35:22 sicherte er sich den Sieg mit einem Vorsprung von 1.23 Minuten zu Lemey Joaquim aus Belgien, der auf den zweiten Platz lief. Der Tri Open bei Männern und Frauen, mit den gleichen sportlichen Anforderungen wie bei den Jugendlichen, wurde vom Mürrener Nick Gwilliam in 34:28 gewonnen. Bei den Damen siegte Sonja Künzli mit einer Zeit von 38.11.

21. August 2021:

- **INFERNO Triathlon:** 3,1 km Schwimmen, 97 km Rennrad, 30 km Mountainbike und 25 km Berglauf, von Thun aufs Schilthorn
- **INFERNO Team Trophy und Couple:** 3,1 km Schwimmen, 97 km Rennrad, 30 km Mountainbike und 17 km Berglauf, von Thun nach Mürren, Vierer-Teams
Couple-Teams
- **INFERNO Halbmarathon:** 21 km Berglauf von Lauterbrunnen aufs Schilthorn
- **Anmeldeunterlagen und Informationen:**
www.inferno.ch oder
Inferno Rennbüro, Postfach 65, 3825 Mürren, Tel. 033 856 86 80

Weitere Informationen / Pressedienst:

INFERNO Triathlon
Corinne Saurer
Feldenstrasse 11
3655 Sigriswil
Tel. +41 (0)79 377 08 56
Mail: corinne.saurer@inferno.ch

Honorarfreie Pressebilder zum zeitnahen Download >>

www.swiss-image.ch/goinferno

info@inferno.ch oder www.inferno.ch